

Round Table Sprache

Montag, 20. September 2021, Online-Round Table

„Interkulturelle Kommunikation: durch Sprache Brücken bauen“

Mit Cornelia Walter

Die deutsche Autorin **Cornelia Walter** studierte u.a. Human Resource Management und verfügt über langjährige internationale Erfahrung im Führungskräfte-Training und Konfliktmanagement, bis 2018 auch Hochschuldozentin. In Wien unterstützt Cornelia Walter Unternehmen u.A. mit Schreibcoaching und dem Verfassen von Texten.

Es gibt 6000 verschiedene Sprachen. Kommunikation verläuft verbal (z.B. Wörter), nonverbal (z.B. Gesten) und paraverbal (z.B. Kleidung, Geräusche).

Kultur ist ein Orientierungssystem. Kultur ermöglicht Zugehörigkeit zur Gesellschaft. Dazu sind Codes nötig: Sprachregelungen, Dresscodes etc. Interkulturalität bedeutet die Überschneidungssituation von eigener Kultur und fremder Kultur. Im Personal Recruiting und bei internationalen Unternehmensfusionen spielt Interkulturalität eine bedeutende Rolle.

Eisbergmodell der Kulturebenen: 1. Was sichtbar ist (Sprache, Gesten, Rituale) 2. Unter der Wasseroberfläche (normative Vorgaben, Leitlinien) 3. „Zu Grunde“ liegende Annahmen (Werte, DNS des Unternehmens).

Beispiel Subkulturen in einem Krankenhaus: Ausbildung (z.B. Ärzte / Pflegepersonal / Reinigungspersonal), berufliche Ziele (reibungsloser Ablauf / Kosten). Jede Subkultur hat ihre eigene Sprache. Lösung des Kommunikationsproblems durch Frage „welche Subkulturen?“ Empathie (erkennen, verstehen). Respekt für andere Meinungen. Verbale und nonverbale Sprachstile wählen. Ambiguitätstoleranz (gelassen zuhören).